

BESCHLUSSVORLAGE V0966/23 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Integrationsbeauftragte/r
	Kostenstelle (UA)	0201
	Amtsleiter/in	Gumplinger, Ingrid
	Telefon	3 05-12 06
	Telefax	3 05-13 09
	E-Mail	integration@ingolstadt.de
Datum	06.11.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität
Migrationsrat	06.12.2023	Bekanntgabe

Beratungsgegenstand

Bericht aus den Arbeitsgruppen des Migrationsrates
- mündlicher Bericht von Frau Cristina Seeger

Bekanntgabe:

Der Bericht wird bekannt gegeben.

gez.

Ingrid Gumplinger
Integrationsbeauftragte

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt: ja nein
 Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Begründung der Ausnahme

Wenn ja,

Legende für die quantitative Einschätzung (Q):

++	stark fördernd
+	leicht fördernd
/	Ausgeglichen/ keinen Effekt
-	leicht hemmend
--	stark hemmend

Hinweis: Für **Q** sowie die **Zielauswahl** ist ein Drop-Down Menü hinterlegt. Bei der Zielauswahl besteht jeweils nur eine Auswahlmöglichkeit, bitte wählen Sie hier die Hauptauswirkung. Ggf. weitere Ziele können in der Begründung aufgeführt werden.

Handlungsfeld und Schwerpunktthema	Zielauswahl	Q	Begründung
Wirtschaft und Innovation			
W1: Nachhaltiges Wirtschaften und neue Geschäftsmodelle	Zielauswahl	Q	Begründung
W2: Forschung und technologischer Wandel	Zielauswahl	Q	Begründung
W3: Arbeit und lebenslanges Lernen	W3.1: Förderung von lebenslangem Lernen	++	Menschen unterschiedlicher Herkunft und Bildung treten in Kontakt, tauschen sich aus und lernen voneinander in unterschiedlichen Formaten
Klima, Umwelt und Energie			
K1: Klimaschutz und Energie	Zielauswahl	Q	Begründung
K2: Umwelt- und Naturschutz	Zielauswahl	Q	Begründung
K3: Klimafolgenanpassung	Zielauswahl	Q	Begründung
K4: Ressourcenschutz	Zielauswahl	Q	Begründung
Nachhaltiges Leben im Alltag			
N1: Nachhaltiges Leben und Einkaufen	Zielauswahl	Q	Begründung
N2: Gesundheit und Wohlergehen	Zielauswahl	Q	Begründung
N3: Wohnen und nachhaltige Stadtviertel	Zielauswahl	Q	Begründung
N4: Nachhaltige Mobilität	Zielauswahl	Q	Begründung
Bildung und Kultur			
B1: Kunst und Kultur	B1.1.2: Stärkung der stadt-eigenen, identitätsstiftenden Kultur	++	Das Haus der Kulturvereine fördert das Miteinander von ausländischen Kulturvereinen und Heimatvereinen durch den vor Ort möglichen Austausch.
B2: Bildung	Zielauswahl	Q	Begründung
Vielfalt und Engagement			
V1: Gemeinsinn, Vielfalt und Zusammenhalt	V1.6: Förderung des interkulturellen und interreligiösen Dialogs	++	Austausch von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen
V2: Globales Engagement	V2.8: Förderung und Pflege von Netzwerken und Partnerschaften	++	Gemeinsame Aktionen fördern den Austausch und die gegenseitige Wertschätzung
Gesamteinschätzung des Vorhabens (kurze Erläuterung)	Förderung eines gemeinsamen Heimatgedankens für alle Ingolstädter Bürgerinnen und Bürger und des guten Miteinanders von Menschen unterschiedlicher Herkunft		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

AG Haus der Kulturvereine

Der Antrag des Migrationsrates zu dem gewünschten Haus der Kulturvereine wird, wie bereits angekündigt, aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt Ingolstadt auf einen späteren, noch festzulegenden Zeitpunkt verschoben.

Parallel hierzu laufen jedoch weitere unterschiedliche vorbereitende Maßnahmen zur Umsetzung dieses Projekts.

Es ist geplant zu einem großen Netzwerktreffen der Kulturvereine im Januar 2024 einzuladen. Im Unterschied zu den bisherigen Netzwerktreffen sollen sowohl die ausländischen Kulturvereine als auch die in Ingolstadt ansässigen Heimat- und Brauchtumsvereine eingeladen werden. Das Ziel besteht darin, den Verantwortlichen der unterschiedlichen Kulturvereine die Möglichkeit zu geben, sich kennenzulernen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Kooperationen für gemeinsame Aktionen oder Veranstaltungen zu erörtern.